

OBERÖSTERREICHISCHER MUSEALVEREIN

Vereinsbericht für das Jahr 1975

Im Vereinsjahr zwischen den beiden Hauptversammlungen vom 21. November 1974 und 13. November 1975 erschien noch Ende 1974 der 119. Band des Jahrbuches, Teil I, Abhandlungen, im Umfang von 240 Seiten mit 20 Tafeln, 3 Farbtafeln und einer Faltkarte, der 14 Beiträge zur Landes- und Naturkunde Oberösterreichs sowie Besprechungen und Anzeigen zahlreicher neu erschienener, auf Oberösterreich bezüglicher Veröffentlichungen enthält, sowie Teil II, Berichte, im Umfang von 184 Seiten mit dem Nachruf auf Dr. Josef Ortner, Steyr, und den Tätigkeitsberichten des Oberösterreichischen Landesmuseums, des Oberösterreichischen Landesarchivs und der oberösterreichischen Heimathäuser und -museen sowie der wissenschaftlichen Einrichtungen der Stadt Linz, der Diözese Linz, der Stifte St. Florian und Kremsmünster und anderer heimatkundlicher und wissenschaftlicher Institute in Oberösterreich. Die Herausgabe beider Bände wurde wieder durch eine namhafte Subvention der öö. Landesregierung sowie durch die Unterstützung des Verbandes der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs und des Kulturamtes der Stadt Linz ermöglicht.

In der Berichtszeit fanden elf Ausschußsitzungen statt, davon je eine in den Räumen der Bundesstaatlichen Studienbibliothek, des Oberösterreichischen Landesmuseums (Schloßmuseum) sowie in der Zuckerfabrik Enns auf Einladung des Museumsvereines Lauriacum-Enns und bei der Firma Konrad Rosenbauer, Leonding.

Die Veranstaltungen erfreuten sich wie stets regen Zuspruchs. Die Exkursionen zum Beispiel waren in der Regel in kürzester Zeit ausgebucht, sodaß mancher Interessent nicht mehr teilnehmen konnte. Da die mit der Organisation verbundenen Arbeiten von Amtsrat Puffer allein nicht mehr bewältigt werden konnten, hat Dr. Hellmut Tursky bereitwillig seine Hilfe angeboten; er hat später dieses Referat ganz übernommen.

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 27 Veranstaltungen durchgeführt. Neun davon waren Ganztagesexkursionen, neun Halbtagsfahrten, neun waren Vorträge und sonstige Führungen.

Nachfolgend die Zusammenstellung:

- | | |
|------------|---|
| 11. Jänner | 7. Linzer Spaziergang — Landhaus (Dr. Georg Wacha) |
| 23. Jänner | 8. Linzer Spaziergang — Brucknerhaus (Dr. Horst Stadlmayr) |
| 6. März | Kleine Stilkunde — Romanik und Gotik (Dr. Georg Wacha) |
| 15. März | Verborgene Kostbarkeiten — Markt St. Florian (Dr. Hellmut Tursky—DDr. Karl Rehberger) |

20. März Kleine Stilkunde — Renaissance und Barock (Dr. Georg Wacha)
5. April Jagdmuseum und Schloß Hohenbrunn (Dr. Hellmut Tursky und Dr. Alfons v. Wunschheim)
11. April Zur Glaserzeugung und -bearbeitung nach Gmünd (Doktor Hellmut Tursky)
19. April Adelige Sitze um Gutau (WAR Norbert Grabherr)
26. April Landeskundlicher Streifzug durch den Attergau (Doktor Dietmar Assmann)
24. Mai Geologische Exkursion zum Erzberg (Dr. Hermann Kohl)
29. Mai Goldschätze der Thraker — Ausstellung in Wien (Doktor Hellmut Tursky)
7. Juni Schlösser westlich von Wels (Dr. Georg Wacha)
21. Juni Met, Honig und Wachs in Eferding (Dipl. rer. pol. Helga Jenny)
28. Juni Schlösser westlich von Wels (Wiederholung) (Dr. Georg Wacha)
29. Juni Worath-Ausstellung in Schlägl (Dr. Benno Ulm)
12. Juli Kunstfahrt ins Kremstal (Dr. Hellmut Tursky)
20. September Flügelaltäre im Raum Freistadt (Dr. Benno Ulm)
27. September Landeskundliche Exkursion ins Mondseeland (Dr. Dietmar Assmann)
4. Oktober Die Stifte Spital am Pyhrn und Admont (Dr. Erich Widder)
11. Oktober „Groteskes Barock“ — Ausstellung in Altenburg (Doktor Hellmut Tursky)
25. Oktober Moderne Kirchen in den Linzer Randbezirken (Professor DDr. Günter Rombold)
8. November 9. Linzer Spaziergang — Barock in Linz (Dr. Georg Wacha)
13. November Vortrag „Graf Herberstorff und das Frankfurter Würfelspiel“ (Univ.-Prof. HR Dr. Hans Sturmberger)
17. November Vortrag „450 Jahre deutscher Bauernkrieg“ (gemeinsam mit der VHS und dem Stadtarchiv Linz)
29. November Steyr und Umgebung (Dr. Hellmut Tursky und Dr. Gerhard Winkler)
3. Dezember Bundesstaatliche Studienbibliothek Linz (Dr. Gerhard Winkler)
12. Dezember 10. Linzer Spaziergang — Urfahr (Dr. Georg Wacha)

Mit besonderer Freude gedenkt der OÖ. Musealverein langjähriger Vereinszugehörigkeit: Seit 70 Jahren (1905) gehört die Bank für Oberösterreich und Salzburg (Oberbank) dem Verein an, seit 50 Jahren (1925) VSDir. i. R. Eduard Damberger, Linz; sowie die Gemeinden Altenfelden,

Braunau/Inn, Ebensee, Frankenburg, Gosau, Grünburg, Haag am Hausruck, Haslach, Laakirchen, Neufelden, Peuerbach, Weißkirchen bei Wels, Windischgarsten sowie die Allgemeine Sparkasse Linz und die Oberösterreichische Landeshypothekenanstalt Linz. Ihre 40jährige Vereinszugehörigkeit (1935) begingen ÖStR Prof. Josef Aspöck, Linz, und Rosa Sonnberger, Linz; ihre 25jährige Mitgliedschaft (1950) feierten: Dr. Helmut Becker, Salzburg; Prof. Pia Bockhorn, Linz; Univ.-Prof. WHR Dr. Walter Buchowiecky, Wien; Helene Titze-Clodi, Linz; Eleonore Feichtinger, Linz; Univ.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. Hans Hufnagl, Linz; Rudolf Kriebaumer, Linz; Univ.-Prof. Dir. Dr. Franz Lipp, Linz; Dr. Irmgard Ottel, Linz, und Prof. Dr. Leopold Wiesmayr, Graz, sowie die Stärke- und Chemie-AG Aschach, das Mühlviertler Heimathaus Freistadt, die Wirtschaftswissenschaftliche Gesellschaft Linz, die Direktionsbibliothek des Naturhistorischen Museums Wien, die Raiffeisen-Zentralkasse Linz, die Gemeinde Frankenmarkt und die Hauptschule Lenzing.

Im Vereinsjahr beklagte der OÖ. Musealverein den Tod seines Ehrenmitgliedes SR Dr. Karl Demelbauer, Linz, des langjährigen Ausschußmitgliedes Dipl.-Ing. Bruno Weinmeister, Linz, und des Heimathistorikers Prof. Georg Grüll, Linz. Weiters sind folgende Mitglieder von uns gegangen: Wilhelm Baar, Linz; HR Gymn.-Dir. Dr. Heinrich Ferihumer, Schärding; HR Dr. Hugo Hebenstreit, Linz; akad. Maler Franz Glaubacker, Linz; Univ.-Prof. Prim. Dr. Gustav Halter, Wien; OSR Berta Koref, Linz; Elmire Koref, Linz; VSDir. Gisela Koref, Linz; KR Carl Leitl, Eferding; Dipl.-Ing. Hans Miekota, Linz; Präs. Dr. Karl Niederberger, Linz; Josef Reder, Grünau (Hörmühle); Univ.-Prof. Dr. Robert Stigler, Kirchberg/Tirol; ÖStR Dr. Heinrich Wimmer.

Der Mitgliederstand beträgt derzeit 1242 und hat sich seit der letzten Hauptversammlung um 20 (59 Neuanmeldungen, 17 Todesfälle, 22 Abmeldungen) vermehrt.

Die Jahreshauptversammlung fand am 13. November 1975 erstmals im Landeskulturzentrum, Ursulinenhof, Landstr. 31, statt, wo der OÖ. Musealverein seit Juli 1975 in den Räumen des Vereines für Denkmalpflege eine provisorische Unterkunft gefunden hat, bis die Renovierung und Adaptierung der vom Amt der oö. Landesregierung in dankenswerter Weise zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten abgeschlossen sein wird. Der Vorsitzende Prof. Dr. Kurt Holter konnte neben zahlreich erschienenen Vereinsmitgliedern auch den Obmann des Museumsvereines Lauriacum-Enns MR Dr. Herbert Kneifel begrüßen, dem er die Urkunde anlässlich seiner Ernennung zum korrespondierenden Mitglied des Österreichischen Archäologischen Institutes überreichte.

Nach den Berichten des Vorstandes und des Kassiers über die Vereinstätigkeit im abgelaufenen Jahr wurden HR Dr. Franz Lipp, Direktor des OÖ. Landesmuseums, und Herr Rudolf Werner in den Vereinsvorstand kooptiert, aus dem gleichzeitig auf eigenen Wunsch Univ.-Prof. Dr. Gustav Otruba und Dr. Peter Wittmann wegen beruflicher Überlastung ausgeschieden sind.

Das Ausschußmitglied Dipl.-Ing. Dr. Wernfried Werneck hatte auf telegraphischem Wege aus Nairobi einen guten Verlauf der Hauptversammlung gewünscht.

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung hielt Univ.-Prof. WHR Dr. Hans Sturmberger einen Vortrag über „Graf Herberstorff und das Frankfurter Würfelspiel“.

Dr. Gerhard W i n k l e r

Kassabericht des OÖ. Musealvereines Linz
für das Vereinsjahr 1975:

Vermögensvergleich

Kto. Nr.	Kontobezeichnung	Anfangsbestand 1. 1. 1975	Endbestand 31. 12. 1975
01	Anlagegüter	3.460.—	1.—
11	Kassa	774.58	922.57
12	Allg. Sparkasse in Linz (0900-901275)	40.122.—	43.225.—
14	Allg. Sparkasse in Linz (0919-013243)	359.276.81	439.203.75
		403.633.39	
	Vermögenszuwachs 1975 (buchmäßig)	79.718.93	483.352.32
		<u>483.352.32</u>	<u>483.352.32</u>

Einnahmen- und Ausgabenrechnung vom 1. 1. 1975 bis 31. 12. 1975

	Einnahmen	Ausgaben
80	Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen A	35.807.—
80	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen B	9.000.—
80	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen C	2.000.—
80	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen D	35.286.—
81	Erlöse aus Spenden	3.764.70
82	Erlöse aus Subventionen f. Jahrbuch I	180.000.—
83	Erlöse aus Subventionen f. Jahrbuch II	42.489.96
86	Erlöse aus Beitr. zu Sonderpublikationen	40.000.—
88	Erlöse aus Zinsen	24.149.47
89	Sonstige Erlöse	77.292.29
40	Kanzlei-, Porti- und Bankspesen	5.610.02
41	Druckkosten für Jahrbuch I. Teil	213.320.—
42	Druckkosten für Jahrbuch II. Teil	74.000.—
43	Druckkosten für Sonderpublikationen	12.413.—
44	Honorarkosten	11.424.—
45	Beiträge an Verbände etc.	1.700.—
46	Abschreibungen	3.459.—
47	Sonstige Unkosten	790.—
48	Bürokosten/Bürogemeinschaft	47.354.47
		370.070.49
	Gewinn 1975 (buchmäßig)	79.718.93
		<u>449.789.42</u>
		<u>449.789.42</u>

Linz, 26. 2. 1976

Vereinsleitung 1975

Hon.-Prof. Dr. Kurt Holter, Präsident
OSR Dr. Wilhelm Rausch, Stadtarchivdirektor, Vizepräsident
Dr. Gerhard Winkler, Staatsbibliothekar, Schriftführer
Gustav Bihlmayer, Oberbeamter i. R., Kassier

Dr. Dietmar Assmann
HR Dr. Wilhelm Freh, Direktor des OÖ. Landesmuseums i. R.
Ing. Fritz Heiserer
Dr. Heidelinde Jung
OR Dr. Hermann Kohl
Univ.-Prof. HR Dr. Franz Lipp, Direktor des OÖ. Landesmuseums
Dr. Gertrud Mayer
AR Emil Puffer
DDr. Karl Rehberger, Archivar und Bibliothekar des Stiftes St. Florian
Dipl.-Ing. Dr. mont. Wernfried Werneck
Rudolf Werner, Beamter der Allgem. Sparkasse
HR Dr. Franz Wilflingseder, Direktor der Bundesstaatlichen Studienbibliothek

Vertreter der öö. Landesregierung:

Hon.-Prof. HR Dr. Hans Sturmberger, Direktor des OÖ. Landesarchivs
HR Dr. Otto Wutzel

Sekretärin:

Hildegunde Streubel

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [121b](#)

Autor(en)/Author(s): Winkler Gerhard

Artikel/Article: [Oberösterreichischer Musealverein. Vereinsbericht 1975. 51-56](#)